

Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung:

Kinder mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung weisen unterschiedliche Erscheinungsbilder in verschiedenen Entwicklungsbereichen auf. Bei der Entwicklung von Wahrnehmung, Sprache, Denken und Handeln benötigen sie besondere Hilfe. Ebenso brauchen sie Unterstützung zur selbstständigen Lebensführung und Findung ihrer Persönlichkeit.

Zusätzlich wird die Lern- und Lebenssituation durch körperliche, psychische und soziale Bedingungen und Beeinträchtigungen erschwert. Die Kinder verfügen, durch die Beeinträchtigung über unterschiedliche Entwicklungsmöglichkeiten, die durch Erziehung und Unterricht beeinflusst werden können.

Die geistige Entwicklung hat Auswirkungen auf das situations-, sach- und sinnbezogene Lernen, die selbstständige Aufgabengliederung, die Planung und den Handlungsvollzug, das persönliche Lerntempo, sowie die Durchhaltefähigkeit im Lernprozess und die individuelle Gedächtnisleistung.

Für die Kinder mit einer geistigen Beeinträchtigung ist eine spezielle Förderung besonders wichtig. Diese Förderung sollte sich dem Lerntempo und der Entwicklung des einzelnen Kindes anpassen.

Oftmals bekommen die Kinder diese Förderung nur an den Förderschulen für Geistige Entwicklung mit ausgebildeten Lehrkräften, pädagogischen Mitarbeitern und Heilerziehungspflegerinnen, die die Kinder den ganzen Tag betreuen.

Kinder, die in inklusiven Regelschulklassen betreut werden, werden durch I-Helfer und stundenweise durch Förderlehrkräfte begleitet. Sie werden zieldifferent, d.h. nach den Richtlinien der Schule für Geistige Entwicklung unterrichtet und bewertet.

Lioba Bühnen und Lena Söger, 12sf1